

SHM_SHM-04299

[Deutsches Sielhafenmuseum](#)

Bilderrahmen

China

46 cm; 37 cm; 4,5 cm

Einzelteil

20. Jahrhundert

/

Heinrich Arnold Anton Janssen

No attribution

Bilderrahmen für 2 Bilder, Schnitzarbeit, asiatische Motive. Oben mittig ein Phönix, darunter Chrysanteme, rechts und links des Phönix von je einem vierklauigen Drachen flankiert ist; Rui-Pilze als Zeichen der Langlebigkeit; die Drachen reichen bis an den unteren Rand des Rahmens, je eine Flammeperle umgeben von Wolken am Schwanzende des Drachen; unten ist zentral ein Schmetterling. Darunter eine nach unten hängene Lotusblüte

1986
11
13
als Leihgabe/ Dauerleihgabe
Heinrich Wilhelm Janssen
Heinrich Wilhelm Janssen

- 13. 1986 acquired through Deutschen Sielhafenmuseum als Leihgabe/ Dauerleihgabe at/from Heinrich Wilhelm Janssen.
- 1964 acquired through Heinrich Arnold Anton Janssen (*23.01.1926, Wittmund, +19.03.2009, Wilhelmshaven; verheiratet mit Gertrud Hildegard Janssen, geb. Rachau; Sohn von Heinrich Arnold Anton Janssen (1888–1964)) durch Erbgang at/from Heinrich Arnold Anton Janssen.
- 1910 acquired through Heinrich Arnold Anton Janssen (*04.09.1888, Wittmund, +07.08.1964, Wittmund; Schreiber; Kaufmann; Seesoldat; 02.10.1907 Eintritt in das III. Seebataillon, 1. Kompanie, als Dreijährig-Freiwilliger; 1907–1910 in Kiautschou; 1908 in Syfang (Sifang); 12.04.1910 "beurlaubt zur Disposition des III. Stammseebataillons nach Wittmund"; 1914 Wiedereintritt in Militär, 1915 verwundet im Lazarett; 1925–1946 [mindestens] Lagerverwalter und Kraftfahrer bei "H.W. Janssen, Kraftverkehr – Kohlenhandel, Wittmund/Ostfriesland"; 1933–1946 keine Auslandsreisen; 1910–1945 Mitglied Reichskriegerbund; 1937–1945 Mitglied Technische Nothilfe; 29.09.1925 Kolonialauszeichnung in Silber und Bronze des Deutschen Kolonialkriegerbundes; 1936 Eintritt in NSDAP; kein Soldat im Zweiten Weltkrieg; Wohnorte: Burgstr. 37, Wittmund (zuerst 18.04.1910, zuletzt 18.09.1915); Mühlenstraße 269, Wittmund (1946)) durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannter Person in Qingdao.

FF
2021
12
Status
Provenienz bearbeitet

https://www.postcolonial-provenance-research.com/cn/database/exposition/shm_shm-04299/